

# DIY – Individual Prototyping and Systems Engineering

Informationen zum Blockpraktikum

**Peter Ulbrich**

Lehrstuhl für Verteilte Systeme und Betriebssysteme  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

<https://www4.cs.fau.de>



- Anwesenheitspflicht
  - Vollzeit = 40h/Woche
  - Kernzeit 10-16 Uhr (wenn nicht anders vereinbart)
  - Bei Krankheit/Abwesenheit abmelden
  - Wir merken es am Ergebnis, wieviel ihr arbeitet :-)
  - 5-ECTS-Leute haben in der zweiten Woche Mo-Do frei

## ■ Tagebuch während Blockpraktikum

- als Textdatei in Übungs-Repository führen
- stichpunktartig (keinen Roman schreiben!)
- **Planung** am Anfang des Tages:

Was will heute wer machen und wie?

- Konkrete, einzelne, abhakbare, Aufgaben
- Zuordnung zu Personen
- Idealerweise sind dies “Meilensteinchen”, zu denen sich jeweils ein Ergebnis vorzeigen lässt.
- Nicht mehr Aufgaben nehmen als machbar! (Kanban-Prinzip)

- **Rückblick** am Ende des Tages:

- Was haben wir davon tatsächlich umgesetzt?
- Wer hat davon was gemacht?
- Wo gab es Schwierigkeiten/Zeitfresser? (Selbstkritische Reflexion)



- Gesamtplanung für Blockpraktikum:
  - Vorausdenken:
    - Was wollen und können wir im Blockpraktikum umsetzen?
    - Minimaler Weg zu einzelnen Features?
    - Was dauert wie lange?
    - Was müssen wir noch besorgen?
  - **bis Mo abend** in Tagebuch eintragen.
- ↪ **Ersten Dienstag** Gespräche mit einzelnen Gruppen: Feedback, Planung für Blockpraktikum diskutieren  
Uhrzeit wird noch bekanntgegeben
- FabLab-Zeiten wie mit Tutoren vereinbart

**Bitte vorausdenken!**

Wenn irgendwas benötigt wird (Bestellung, Geräte, ...), frühzeitig bescheidgeben!



- Letzter Freitag 09:30 Abschlusspräsentationen:
  1. 20±1 Minuten Vortrag, gleichmäßig auf Gruppenmitglieder aufteilen
  2. 5 Minuten Fragen
  3. 10 Minuten Demonstration inkl. weiteren Fragen des Publikums
    - Zeit gut einhalten
    - auch Demo vorher üben
    - Vernünftige Einführung: Kontextfrei (d.h. auch für Externe verständlich), sich mit Namen vorstellen
    - Schwerpunkte: Umsetzung des Projekts, Erkenntnisse
    - Zeigen dass man eine gute Note verdient hat :-)
    - Budgetplanung zeigen



- Doku bis Ende fertigstellen:
  - Format: als PDF
  - Doku soll das Ergebnis nachvollziehbar beschreiben (nachbaubar, Entwurfsentscheidungen darlegen)
  - Übungsaufgaben(-teile) ohne Bezug zum Projekt gehören **nicht** in die Doku.
  - Zeigen dass man alle Inhalte der VL gut verstanden und eine gute Note verdient hat :-)
  - Aha-Erlebnisse und Oh-Nein-Erlebnisse (Was hat nicht funktioniert? Wieso?) dokumentieren. Insbesondere wenn etwas nicht wie erwartet funktioniert, sind das wertvolle Erkenntnisse.

*Das sind die Weisen, die durch Irrtum zur Wahrheit reisen.*

*Die bei dem Irrtum verharren, das sind die Narren.*

— Friedrich Rückert



## ■ Finanzen:

- 50€ + x Budget, wenn  $x > 0$  dies bitte am Dienstag mit vorstellen
- Bisherige Bestellungen zeitnah einreichen
- Ergebnis bleibt am Lehrstuhl; wenn ihr es nachbauen wollt, helfen wir gerne bei der Beschaffung
- Lab-Kontoauszug wird bis heute abend an Gruppen versendet, bitte zeitnah prüfen und nachbuchen wenn etwas vergessen wurde.



- Rechtzeitig vor Präsentation: Folien uns **als PDF** zusenden (auch fürs Archiv)
- Letzer Freitag, nach Präsentation: Checkout:
  - wenn gewünscht
    - gitlab-Repo mit Code öffentlich stellen
    - Abschlusspräsentation als PDF öffentlich stellen (uns sagen oder in Repo laden)
  - Code-/Doku-Abgabe: Link zu gitlab-Projekt zusenden. Wir veröffentlichen<sup>1</sup> und archivieren...
    - den master branch als ZIP
    - die von euch **als PDF** einzureichende Doku
  - Manlobbi aufräumen
  - Rechnungen einreichen
  - Kisten auf Soll-Bestückung bringen (siehe Liste) bzw. Fehlstände notieren
  - Eintrag im DIY-Wiki<sup>2</sup> mit Foto und Kurzbeschreibung
  - fertiges Projekt abgeben (Batterien/Akkus entfernen)

---

<sup>1</sup>außer wenn explizit nicht gewünscht

<sup>2</sup><https://gitlab.cs.fau.de/diy/wiki/wikis/home>



42

Viel Erfolg beim Praktikum!

